

Ständige kostenlose Rechtsankünfte in der Geschäftsstelle durch einen Rechtsanwalt. Für milderbemittelte Montag, Abend 7-8 Uhr, kl. Rosenstrasse 16. Anmeldungen bei der Geschäftsstelle, Grimm 5, bei J. G. Schmidt, Juristischer Beirat: Rechtsanwalt A.O. Treplin, kl. Reichenstr. 2/4.

Mutzenbecherer Familienrat, o. V. Vors.: Reg.-Rat Dr. Matthias Mutzenbecher, an der Alster 8; Hilfsarbeiter des Vorstandes: Dr. Franz Matthias Mutzenbecher.

Oesterreichisch-ungarischer Flottenverein. Zweck: Popularisierung der Interessen der österreichischen Kriegsmarine und Handelsmarine. Vors.: Dr. Jul. Swoboda, Auerhaffstr. 28; Schriftf.: Richard Tedesco, Sierichstr. 16. Vereinslokal: Oesterreichisch-ungar. Generalkonsulat, Beneckestr. 48.

Oestereichischer Verein, o. V. Zweck: Vertretung und Förderung deutscher Handels- und Industrie-Interessen in Oestien, sowie Pflege des geselligen Verkehrs unter den Mitgliedern. Vors.: Gustav Wiele, Oestreichstr. 16. Sekretär: Dr. E. Schwelcke, Handelskammer, in der Börse. Vereinslokal: gr. Bleichen 19.

Freireligiöse Gesellschaft Hamburg. Die Gesellschaft, welche sich dem Deutschen Freidenkertum angeschlossen hat, will durch Vortrag und sonstige Veranstaltungen das Verständnis für die freidenkerische Weltanschauung wecken und heben. Sie unterstützt jede Bestrebung zur Förderung internationaler Verständigung. Sie tritt ein für Trennung von Kirche und Staat, für Trennung von Kirche und Schule und für die Befreiung der Schulreform. Propaganda Material und ankündigende Schriften versendet auf Wunsch die Geschäftsstelle: Pulvertreich 8, II.

Zentralverband der proletarischen Freidenker, Ortsgruppe Hamburg. Zweck: Verbreitung der Ideen des freidenkerischen Lebens auf Grund der neuen wissenschaftlichen Weltanschauung und Propaganda für den Klassenaustritt in Arbeiterkreisen. I. Vors.: Klob. Werner, Schubertstr. 18, III.; Schriftf.: Alfred Levy, Oststr. 17a. Vereinslokal: Besenbinderhof 57.

Palästina-Reise-Gesellschaft, o. V. Zweck: unter den Mitgliedern, welche Juden sein müssen, die Kenntnis Palästinas durch die Ermöglichung eines Besuchs des Landes zu vermitteln. Die Reisebeiträge in Höhe von je 500 M. werden durch das Los unter die Mitglieder verteilt. Beitragsverzeichnis 10 M. Vereinslokal: Dr. B. Tannenwald, Kaiser Wilhelm-Strasse 110; Schriftf.: Dr. A. Chwollas, Bahnenfeld.

Deutscher Reichsverband zur Bekämpfung der Impfung, Ortsgruppe Hamburg-Altona. Zweck: Die Aufhebung des Impfweges zu erwirken. I. Verbandsvors.: Dr. jur. Spolier-Giesen, I. Ortsvors.: O. Finsterbusch, Stresemannstr. 115. Kommissionsvors.: H. G. Bergmann, Fehldamm 41. Geschäftsstelle: Carl Kluge, Bismarckbrücke 2. Ein Verzeichnis der in allen Stadtteilen befindlichen Auskunftstellen ist durch die Geschäftsstelle zu beziehen.

Verein Roland (Verein zur Förderung der Stamm-, Wappen- und Siegelkunde, Dresden), o. V., Ortsgruppe Hamburg, gegr. 17. Okt. 1908. I. Vors.: C. W. v. Schiller, Gut Egersdorf bei Malente, Ost-Holstein; stellv. Vors.: u. Schriftf.: Dr. W. Weidner, Altona, Holtenauerweg 65; Kassenvorw.: A. C. Mylius, Alsterstr. 12. Versammlung jeden dritten Donnerstag im Monat in der Weinstube unter dem Patriarchen Gebäude.

Verein zur Erhaltung der in Schleswig-Holstein und Rügen (Cuxhaven) befindlichen Grab- und Denkmäler für Soldaten des k. u. k. Heeres und der k. u. k. Kriegsmarine, o. V. Vors.: Direktor Fl. Fr. Richter, Rothenbaumchaussee 109.

Ulgen. Taubstummen-Verein (o. V.) zu Hamburg. Zweck: Förderung aller guten Lebensinteressen seiner taubstummen Mitglieder, insbesondere der aus der hiesigen Taubstummenanstalt entlassenen Zöglinge, in stiftlich-religiöser, geistiger und materieller Beziehung; Unterstützung in Not-

fällen durch Rat und Tat und Ansammlung eines Kapitals für die Errichtung eines Altersheims für hilfsbedürftige, arbeitsunfähige oder altersschwache Taubstumme in Hamburg. Als ordentliche Mitglieder (Beitrag jährlich 6 und 8 M.) werden nur unbescholtene Taubstumme beiderlei Geschlechts aufgenommen, ausserdem können auch vollsinnige edle Menschenfreunde dem Verein als wohlthätige Mitglieder beitreten, welche einen Jahresbeitrag in beliebiger Höhe zahlen. Vorstand: Alfr. Gehrkens, Malzweg 9, Borgfelde. I. Vors.: B. Tomei, I. Schriftf.: M. Rosenfeld, 2. Schriftf.: J. Dollenz, 1. Kassierer: W. Sandhoff, 2. Kassierer, und 6 Beis. Bevollmächtigt für die Abhaltung des Taubst.-H.-M.: Johs. Garra, Bevolm. d. Allg. Taubst.-Verein, Eichenstr. 22. Versammlung jeden 2. Sonntag im Monat 6 Uhr abends Kohlhöfen 27, daselbst auch wöchentliche Zusammenkünfte von Taubstummen.

Verein für Feuerbestattung in Hamburg, o. V. Vors.: Dr. VI. 4911, gr. Bleichen 5. Der Verein ist Eigentümer des Krematoriums in Ohlsdorf nebst Urnenfriedhof. Die Kosten einer Feuerbestattung betragen für Vereinsmitglieder 60 M., für Nichtmitglieder 100 M. Zahl der Feuerbestattungen seit Betriebsöffnung November 1892 bis Ende September 1912: 5707. Vors.: J. Lehmman, Neuerwall 28/29; Schatzmeister: Th. Maass, Geschäftsführender Vorstand und Syndikus: Rechtsanwalt Dr. F. d. Braakenhoff, gr. Bleichen 5. Jahresbeitrag 6 M. Die Aufnahme als Mitglied kann jederzeit beantragt werden.

Verein Hamburger Chrysanthemum-Freunde. I. Vors.: Carl G. A. Schumacher, Hermannstr. 10/12. Vereinsadresse daselbst. Ausstellungen gewöhnlich im Herbst jeden Jahres im Volkspark oder in der Alsterlust; der Verein beteiligt sich namentlich auch an der Beschickung der in anderen deutschen Städten vom 1. Oktober bis zum 1. November ausstellungen.

Verband Hamburger Schrebervereine, o. V. (Sitz Hamburg). Der Verband hat den Zweck unter Mitwirkung aller Stände, einen Zusammenschluss der nach den Ideen Schrebers und Hauschild's eingerichteten Gartenvereine zur Wahrnehmung ihrer gemeinsamen Interessen und Aufgaben anzutreiben durch verbundene Tätigkeit, durch Anregung zur Schaffung neuer und durch Mitwirkung an den Ausbau bestehender Gartenvereine und Gartenanlagen und durch Fächung von Staatsgärten, die zum Selbstkostenpreise an Mitglieder abgegeben werden. Dem Verbande angeschlossen sind bis jetzt die Gartenbauvereine „Schreiber“ Barmbeck, Eimsbüttel, Nord-Winterhude und Süd-Winterhude. Gartenkolonien im Sinne der Satzungen befinden sich in Lokstedt (Verwaltung: Gartenbauverein „Schreiber“, Eimsbüttel), auf der Heilbrocker Flur (Verwaltung: Gartenbauverein „Schreiber“, Barmbeck), sowie in Nord-Winterhude an der Ohlsdorferstr. (Verwaltung: Gartenbauverein „Schreiber“, Nord-Winterhude). Auch andere Vereine und einzelne Personen können als unterstützende Mitglieder aufgenommen werden mit einem selbst zu bestimmenden Jahresbeitrag, der jedoch nicht unter 5 Mk. betragen darf. Im Sinne Schrebers und Hauschild's werden gemeinsamer Interessenvertretung anzuschliessen und wird der alljährlich zu bestimmende Beitrag nach der Kopfzahl der Mitglieder berechnet. Die Vereine werden durch Delegierte vertreten und zwar nach der Stärke ihrer Mitgliederzahl, gewählt durch 50. Verbandsvors.: N. Mittgaard, Rellingstr. 1. Schriftf.: O. Voigt, Himmelstr. 6, III.

Vortrupp Gruppe Hamburg. Zweck: Die Wohlfahrt des Volkes zu heben und nach jeder Richtung hin zu fördern durch öffentliche Volksvorträge und andere gemeinnützige Veranstaltungen. Zusammenschluss aller einzelnen Reformbestrebungen. Propagandazentrale der Zeitschrift für das Deutschland unserer Zeit. Zuschriften an den Schriftführer E. Tenzer, Schumannstr. 18, II.

Sehenswürdigkeiten.

Ausführliche Beschreibungen der nachstehend genannten Bauten in diesem Abschnitt Seite 69—70 und 95—96. Im übrigen siehe Inhaltsverz.

Die Alster

Die Alsterdorfer Anstalten in Alsterdorf

Alster ustr. in der Aussenalster an der Lohndarbrücke

Der Alster-Pavillon, Jungfernstieg

Die Börse, Adolphsplatz

Botanischer Garten, Dammtordamm, Ecke Ringsr.

Brücken siehe in diesem Abschnitt Seite 71—74

Brunnen siehe in diesem Abschnitt Seite 74

Denkmäler siehe in diesem Abschnitt Seite 74 u. 75

Die Eibbrücken

Ubtunnel St. Pauli-Steinwärders siehe in diesem Abschnitt Seite 70 u. 81

Fernsprechgebäude, Das neue, Ecke Schlüter- und Bänderstr.

Feuerwachen

1. Hauptfeuerwache, Spitalstr. 4

2. Admiralitätsstr. o. No.

3. Glacischaussee, St. P.

4. Sedanstr.

5. Freiligrathstr.

6. Billr. Brückenstr.

7. Worthdamm, kl. Grasbrook

8. Kupferdamm, Steinwärders

9. Quieckhornstr.

10. Bachstr.

Das Freihafengebiet

Friedhof in Ohlsdorf

Gewerbeschule am Steinhofplatz

Gewerbeschule für Mädchen, Brennerstrasse 77

Die Hafenanlagen

Das Hafenmodell, ausgestellt im alten Rathaus, Admiralitätsstr. 55/56, Besichtigungszeit: täglich, auch Sonntags von 10—4

Der Hauptbahnhof, Glockengieserwall

Die Hochbahn siehe in diesem Abschnitt Seite 77 und in Abschnitt IV Seite 40

Das Johanneum, am Speersort

rennanstalten siehe Krankenhäuser

Kirchen:

St. Andreas-Kirche, Bogenstr.

St. Annenkirche, Hammerbrookstr.

Apostelkirche in Eimsbüttel

St. Catharinen-Kirche, Catharinenkirchhof

Friedenskirche, Papenstr.

St. Gertrud-Kirche, am Kühnühlenteich (Mimnho)

Gnadkirche, vor dem Holstenhof

St. Jacob-Kirche, Teinstr.

St. Johannis-Kirche, bei St. Johannis, Ecke Mittelweg

Matthäus-Kirche in Winterhude, Krohnkamp

St. Michaelis-Kirche, Michaelistr.

St. Nikolai-Kirche, Neuburg, Ecke Hopfenmarkt

St. Pauli-Kirche, Heidritterstr.

St. Petri-Kirche, Bergstr., Ecke Speersort

Kirchhof siehe Friedhof

Kontorhäuser (mit Angabe der Bestellpostanstalten) siehe auf gelbem Papier im Abschnitt II, nach Seite 656

Krankenhäuser:

Allgemeines Krankenhaus St. Georg, Lohndammstr.

Allgemeines Krankenhaus Eppendorf, Martinistr. 52

Allgemeines Krankenhaus Barmbeck, Sandbalken

Hafenkrankenhaus, Elbpark

Seemannskrankenhaus, Hornwerk

Iren-Anstalt Lauenhorn

Staatskrankenhaus in Bergedorf

Krematorium in Ohlsdorf

Kunsthalle am Glockengieserwall

Kunstaustellungen, Private:

Kunstverein, Neuerwall 11

Louis Bock & Sohn, gr. Bleichen 24

Paul Cassirer, Neuer Jungfernstieg 16

Kunstgewerlehns Hamburg, Georg

Indie, Landstr. 43/44 u. Mönckebergstrasse 21

Die Luftschiffhalle auf der Renn- und Flugbahn bei Fuhlsbüttel

Das Marinengebäude, Admiralitätsstr. 46

Museen:

Museum für Altertümer, Sammlung vorgeschichtlicher, am Steinhofwall

Botanisches Museum und Laboratorium für Warenkunde, Jungfernstieg, Ecke b. d. Kirchhöfen

Museum, Sammlung hamburgischer Altertümer, am Fischmarkt

Museum für Kunst und Gewerbe, am Steinhofplatz

Mineralogisch-Geologisches Institut, Lübeckthor 22

Naturhistorisches Museum, am Steinhofwall

Museum für Völkerkunde, Rothenbaumchaussee 60 (wegen Neuordnung der Sammlung geschlossen)

Verdinge Werkstätten für Kunst im Handwerk, A. G. Hamburg, Ecke Mönckebergstr. u. Spitalstr., Kontorhaus „Barthof“

Die Musikhalle, Ringstrasse o. No.

Oberlandesgerichtsgebäude, Stevekingplatz

Das Patriotische Gebäude, beim alten Rathause

Haupt-Postgebäude, Stephansplatz

Die Kalanlagen

Das Rathaus, am Rathausmarkt

Das ehemalige Rathaus, Admiralitätsstrasse 55

Der Riesenkanal, d. d. Krabnhöft

Die Sandfiltration, Kältehoft

Das Seemannshaus auf dem Hornwerk

Die Seemannsschule, Kohlbrand

Die Seewarte, Sünting

Schlachthof- und Viehmarkt-Anlagen, Kampstr.

Das Stadthaus, Neuerwall 86/88

Stadtwasserwerk, Rothenburgsort, Billw. Ausschlag, am Ende des Billw. Röhrhamms

Die Sternwarte in Bergedorf

Das Strafjustiz-Gebäude, Stevekingplatz

Theater:

Carl Schultze-Theater, Roepelbahn 144

Deutsches Schauspielhaus, Kirchenallee 38/41

Ernst Drucker-Theater, Spielbudenplatz

Hamburger Operetten-Theater, Millernthorplatz o. No.

Hansa-Theater, Steindamm

Neues Operetten-Theater, Spielbudenplatz

Neues Theater, Besenbinderhof 50

Stadttheater, Dammtorstr. 28

Thalia-Theater, Alsterthor

Das Uhlenhorster Fährhaus an der Aussenalster, Fauststr. 1, Ulenhorst

Das Vorlesungsgebäude an der Edmund Siemsen-Allee

Das Waisenhaus, Auerhoffstrasse, Uhlenhorst

Das Werk- und Armenhaus, Oberaltenallee 60, Barmbeck

Das Ziviljustizgebäude, Stevekingplatz

Zoologischer Garten, Thiergartenstr. v. d. Dammtor

Das Inhalts-Verzeichnis befindet sich hinter dem Titelblatt.